

Ressort: Politik

SPD-Experte Schmid: Keine Grundlage für Saudi-Arabien-Rüstungsexporte

Passau, 23.10.2018, 05:00 Uhr

GDN - Der außenpolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion, Nils Schmid, sieht keine Grundlage mehr für künftige deutsche Rüstungsexporte nach Saudi-Arabien. "Wir haben im Koalitionsvertrag klar vereinbart, dass die Jemen-Klausel gilt. Danach sind keine Rüstungsexporte an Länder genehmigungsfähig, die wie Saudi-Arabien am Jemen-Krieg beteiligt sind", sagte er der "Passauer Neuen Presse" (Dienstagsausgabe).

Für eine Übergangszeit habe der Vertrauensschutz dazu geführt, dass noch Rüstungsausfuhren bewilligt worden seien, so Schmid. Aber: "Für die Zukunft ist klar, dass dafür keine Grundlage mehr besteht." "Rechtlich schwierig" sei es wegen des Vertrauensschutzes dagegen, bereits erteilte Genehmigungen für Rüstungsexporte zurückzuziehen. Unternehmen könnten Schadensersatzansprüche geltend machen. "Aber auch das sollte man als Teil einer möglichen Reaktion prüfen", meinte der SPD-Experte mit Blick auf den weiteren Umgang mit Saudi-Arabien, dem Mord am regimekritischen Journalisten Jamal Khashoggi vorgeworfen wird.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-113941/spd-experte-schmid-keine-grundlage-fuer-saudi-arabien-ruestungsexporte.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619